

# Amt Usedom-Süd

- Der Amtsvorsteher -

## Gemeinde Koserow - Gemeindevertretung Koserow

Beschlussvorlage-Nr:  
GVKo-0425/19

Beschlusstitel:  
Beschluss über die Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur  
Auftragsvergabe: Strandtreppe - Schrägaufzug/Strandlift

Amt / Bearbeiter  
FD Bau / Radünzel

Datum:  
22.11.2019

Status: öffentlich

Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	16.12.2019	Gemeindevertretung Koserow	Entscheidung

### Beschlussempfehlung:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Koserow beschließt, die Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 14.11.2019 zur Beauftragung des Schrägaufzuges (Plattformlift ohne Kabine) für die Baumaßnahme: Strandtreppe Koserow gem. § 39 III S. 4 KV zu billigen.

### Sachverhalt:

siehe Entscheidung des Bürgermeisters

### Finanzielle Auswirkungen:

Die Finanzierung ist im Haushalt 2019 gesichert.

Beratungsergebnis	Gesetzl. Zahl d. Mitglieder	Anwesend	Einstimmig	JA	NEIN	Enthaltung	Ausgeschlossen (Mitwirkungsverbot)
Gremium Gemeindevertretung Koserow	13						

## Entscheidung des Bürgermeisters der Gemeinde Koserow, Rene König

### Auftragsvergabe: Strandlift-Schrägaufzug

#### Sachverhalt:

Der Aufzug für die neu errichtete Strandtreppe wurde bereits schon einmal als Plattformlift mit Kabine öffentliche ausgeschrieben. Es gingen keine Angebote ein, so dass eine geänderte Ausschreibung für einen Plattformlift ohne Kabine erfolgte.

Von den angeschriebenen Firmen hat nur eine Firma ein Nebenangebot abgegeben hat. Die Gemeindevertretung hat diesem Bieter jedoch keinen Zuschlag erteilt. Somit erfolgte erneut eine Ausschreibung.

4 Firmen wurden angeschrieben, wobei nur eine Firma ein Haupt- und ein Nebenangebot abgegeben hat.

Die Auswertung des Haupt- und Nebenangebotes sowie die Begründung zur Beauftragung des Nebenangebotes liegt dieser Eilentscheidung als Anlage bei.

#### Nachweis der Dringlichkeit:

Der Auftrag soll schnellstmöglich ausgeführt werden.

Als Bürgermeister treffe ich gem. § 39 III S. 3 KV folgende Eilentscheidung:

Die Verwaltung wird angewiesen, den Auftrag an den Bieter, die Firma Wunsch-Treppenlifte in Wittenförden, mit einer Angebotssumme in Höhe von 107.238,04 € auszulösen.

Gleichzeitig stelle ich an die Gemeindevertretung den Antrag, meine Eilentscheidung gem. § 39 III S. 4 KV zu genehmigen.

Koserow, d. 14.11.2019



R. Bergmann  
Leitender Verwaltungsbeamter



R. König  
Bürgermeister

## Vergabevorschlag, Vergabevermerk gemäß § 20 VOB/A

**Bauvorhaben:** Gemeinde Ostseebad Koserow  
 Strandzugang Siemensstraße / Altenpflegeheim Koserow

**Los / Leistung:** Los 07 - Strandlift-Schrägaufzug Plattformlift ohne Kabine

**Auftraggeber:** Gemeinde Ostseebad Koserow  
 über Amt Usedom-Süd  
 Markt 7  
 17406 Usedom

**Art der Vergabe:** öffentlich  beschränkt  freihändig  \*)

**Geplante Baukosten:** Gesamtkosten netto **184.000,00 €** brutto **218.960,00 €**

**Wertgrenzenerlass netto:** öffentlich über 1 Mio€ netto beschränkt max.1 Mio€ netto freihändig max. 200.000,- € netto  
 Kombination beschränkter Ausschreibung mit freihändige Vergabe ist unter Einhaltung der Wertgrenzen möglich.

**\*) Besondere Hinweise:**

1. Der Strandlift-Schrägaufzug wurde bereits als Plattformlift mit Kabine öffentlich ausgeschrieben. Es gingen jedoch keine Angebote ein, so dass die geänderte Ausschreibung als Freihändige Vergabe wiederholt werden musste.
2. Zur freihändigen Vergabe vom Sept. 2019 gab kein Bieter ein Hauptangebot und nur ein Bieter ein Nebenangebot ab. Die Gemeindevertretung erteilte diesem Bieter jedoch keinen Zuschlag, da trotz der Abstriche im Korrosionsschutz aus der Sicht der Gemeindevertretung das Nebenangebot als nicht ausreichend wirtschaftlich eingeschätzt wurde. Es wurde nach Beratung im Betriebsausschuss der Gemeindevetretung eine erneute Ausschreibung gefordert.
3. Die erneute Ausschreibung erfolgte am 02.10.2019. Zur Angebotsabfrage wurden mit dem Betriebsausschuss abgestimmte Bewerber aufgefordert.

**Ergebnis der Verdingungsverhandlungen vom:** 18..10.2019

Anzahl der abgeforderten / ausgegebenen Unterlagen: 4  
 Eingegangene Zahl der Angebote: 1 mit einem Nebenangebot  
 Zur Wertung zugelassene Angebote - Hauptangebote: 1  
 - Nebenangebote: 1 andere Pos. 02.2  
 Anzahl der ausgeschlossenen Bieter: 0  
 Ende der Zuschlagsfrist: 4 KW nach Angebotsabgabe

**Ergebnis der Prüfung und Wertung der Angebotsunterlagen einschl. aller Nebenangebote:**

Nr.	Bewerber- / Bieter-Firma	verlesene Angebotssumme brutto	geprüfte Angebotssumme brutto	Vergabesumme brutto	%
1	Aufzug LuS GmbH Deutschhöfer Str. 57a Schweinfurt	Absage, da im Planzeitraum keine Kapazität verfügbar			
2	Bernd Mobilitätsprodukte GmbH Äußere Lauenstr. 19, Bauzen	kein Angebot abgegeben			
3	HIRO LIFT GmbH Meller Str. 6, Bielefeld	Absage, wegen der besonderen Eibausituation ist kein Angebot möglich			
4	<b>Wunsch - Treppenlifte Ahornallee 7, Wittenförden</b>	<b>Hauptangebot: 121.753,54 € Nebenangebot: 97.593,09 €</b> Pos. 02.2	<b>121.696,54 €</b>	<b>116.746,14 € 107.236,04 €</b>	<b>49%</b>
<b>Zum Vergleich: Kostenberechnung DIN 278</b>				<b>218.960,00 €</b>	<b>100%</b>

**Zu den Einzelangeboten:**

- 1 **Aufzug LuS GmbH**  
 Die Fa. sagte eine Angebotsabgabe ab, Da sie im geplanten Zeitraum nicht über die notwendigen Kapazitäten verfügt - sh. Anlage

2 **Bernd Mobilitätsprodukte GmbH**  
 Kein Angebot abgegeben

3 **HIRO LIFT GmbH**  
 Nach Durchsicht des Leistungsverzeichnisses konnte dies Firma wegen der besonderen Einbausituation kein Angebot unterbreiten.  
 Bei der vorhandenen Kombination aus salzhaltiger Luft und Sand kann keine der HIRO LIFT - Anlagen am Einbauort montiert werden.

4 **Wunsch - Treppenlifte**  
 Diese Firma informierte sich vor Ort über die Einbaubedingungen (sh. Anlage) um ein Angebot abgeben zu können, das den Anforderungen entspricht.  
 Die Fa. gab dann ein Haupt- und ein Nebenangebot ab.  
 Das **Hauptangebot** entspricht der Ausschreibung und enthält Nachweiseleistungen, die im jetzt verschobenem Leistungszeitraum nicht zu erwarten sind. Diese Nachweiseleistungen (behördlich angeordnete Bauunterbrechung wegen Waldbrandgefahr) wurden bei der Preisprüfung aus dem Angebot herausgerechnet, da sie nicht mit vergeben werden müssen.  
 Das **Nebenangebot** bezieht sich auf die Pos. 02.2 des LV, den reinen Plattformlift. Während im Hauptangebot alle Befestigungen in Edelstahl ausgeführt sind, sind im Nebenangebot nur die Fahrschienen aus Edelstahl, die Stützen aber in verzinkter Ausführung angeboten. Bei der Preisprüfung wurde anstelle der Pos 02.2 des Hauptangebotes die angeboten Pos 02.2 des Nebenangebotes berücksichtigt.  
 Beide Angebote sind annehmbar. Das Nebenangebot bedeutet Kosteneinsparungen bei vergleichbarer Leistung. Deshalb wird der Gemeinde die Annahme des Nebenangebotes empfohlen.

Bietergespräche § 15 VOB/A geführt?  nein  ja  
 ein Bietergespräch ist nicht erforderlich, da der Bieter alle bei der Konsultation am 07.10.2019 geforderten Leistungen wie gefordert angeboten hat.

Anzahl der Bietergespräche: 0

Bieter - Nr. mit denen Gespräche geführt wurden: Bieter-Nr.: 0

Empfehlung der Zuschlagerteilung an Bieter: 4 Wunsch - Treppenlifte

Begründung der Zuschlagserteilung: Diese Firma gab ein kostengünstiges und annehmbares Angebot ab.

Aufhebung der Ausschreibung:  ja  nein

**Nachweis der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit des Bieters mit dem annehmbarsten Angebot:**

		Bemerkung:
Steuerliche Unbedenklichkeit Finanzamt <input checked="" type="checkbox"/>	war mit Angebot einzureichen von Vergabestelle ggf. nachzufordern nicht abgefordert <input checked="" type="checkbox"/>	Freistellung vorgelegt
Eintragung Handwerksrolle, Register <input checked="" type="checkbox"/>	war mit Angebot einzureichen von Vergabestelle ggf. nachzufordern nicht abgefordert <input checked="" type="checkbox"/>	Nachforderung
Unbedenklichkeit Sozialversicherung <input checked="" type="checkbox"/>	war mit Angebot einzureichen von Vergabestelle ggf. nachzufordern nicht abgefordert <input checked="" type="checkbox"/>	Nachforderung
Unbedenklichkeit Berufsgenossenschaft <input checked="" type="checkbox"/>	war mit Angebot einzureichen von Vergabestelle ggf. nachzufordern nicht abgefordert <input checked="" type="checkbox"/>	Nachforderung
Vertragserfüllungsbürgschaft <input type="checkbox"/>	war mit Angebot einzureichen von Vergabestelle ggf. nachzufordern nicht abgefordert <input checked="" type="checkbox"/>	nicht erforderlich
Freistellungsbescheinigung Finanzamt <input checked="" type="checkbox"/>	war mit Angebot einzureichen von Vergabestelle ggf. nachzufordern nicht abgefordert <input checked="" type="checkbox"/>	wurde eingereicht
Referenzobjekte benannt <input checked="" type="checkbox"/>	war mit Angebot einzureichen von Vergabestelle ggf. nachzufordern nicht abgefordert <input checked="" type="checkbox"/>	mit Angebot vorgelegt
Betriebs-Haftpflichtversicherung <input checked="" type="checkbox"/>	war mit Angebot einzureichen von Vergabestelle ggf. nachzufordern nicht abgefordert <input checked="" type="checkbox"/>	Nachforderung
sonstige Nachweise <input type="checkbox"/>	nicht abgefordert <input checked="" type="checkbox"/>	Der angebotene Plattformlift ist baumustergeprüft.

**Vergabevorschlag:**

Es wird eingeschätzt, dass folgende Firma im Hinblick auf die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit geeignet ist, den Auftrag ordnungsgemäß auszuführen:

Fa. **Wunsch - Treppenlifte**

**Dipl. - Ing Klaus-Dieter Wunsch; CDH  
Ahornallee 7**

**19073 Wittenförden**

Tel. /Fax: 0385 - 6665256 / 6665136

E-Mail : [kdw@wunsch-treppenlift.de](mailto:kdw@wunsch-treppenlift.de)

**Vergabesumme:**

Auftragssumme Brutto

**107.238,04 €**

Nebenangebot

Datum: 18.10.2019



Ingenieurbüro Schmidt Bauplanungs GmbH  
Büro Greifswald  
Appelkamp 2  
17498 Neuenkirchen b. Greifswald  
Tel. 03834 - 812180 Fax 03834-811899

Unterschrift / Stempel .....

**Anlagen:** Angebot und Nebenangebot  
Niederschrift zur Konsultation vom 07.10.2019  
Absagen der Bewerber